

Der Weg zum Wunschberuf führte über Köln nach Kettwig

„Boje“ half Kim Strebmann beim Neustart im „Dream-Team“ von REWE

Der gerade Weg ist sicher der schnellste, aber nicht immer die einzige Chance auf den Wunschberuf. Erst nach einem Umweg über die Domstadt Köln landete Kim Strebmann (Bild rechts) dort, wo die Ausbildung wirklich Spaß macht: Im Team von REWE Lenk in Kettwig fühlt sich der gebürtige Essener rundum wohl und macht dabei einem guten Job in Nähe seines Heimatortes Überrauch.

Als Kim Strebmann seine Ausbildung im Lebensmittelhandel nebst Berufsschule in Köln antrat, wollte es mit dem Pendeln nicht so richtig klappen. Der tägliche, lange Weg zur Arbeit war auch deshalb oft von Verspätungen begleitet, weil die Bahn eben nicht immer pünktlich fuhr. Ein Wechsel in die Heimatstadt erschien möglich, aber problematisch, weil die bereits absolvierte Ausbildungszeit nicht automatisch angerechnet wurde.

In Essen fand Kim Strebmann die rettende Boje für das Problem. Die Einrichtung der katholischen Jugendsozialarbeit „Berufliche Orientierung Junger Erwachsener“ (kurz Boje) vermittelte die offene Stelle in Kettwig, bei der zumindest ein Teil der bisherigen Ausbildungszeit akzeptiert werden konnte

„Mit Jugendlichen, die über die Boje zur Ausbildung zu uns kommen, haben wir bereits gute Erfahrungen gemacht,“ so REWE-Chef Thomas Lenk, dem praktische Leistung und Talent für den Job weitaus wichtiger sind als gute Noten. Auch bei Kim Strebmann lag er da nicht falsch.



Der junge Essener steht nun kurz vor der Abschlussprüfung, bei dem der mündliche Teil coronabedingt vor dem schriftlichen Teil liegt.

Dass Kim die ungewohnte Reihenfolge erfolgreich absolvieren wird und dann als Einzelhandelskaufmann zum festen Team von REWE Lenk gehören wird, ist für die Führungsriege eigentlich keine Frage.

„Kim konnte schon in seiner Ausbildung Verantwortung für die Abteilung der Mehrweggetränke übernehmen,“ freut sich Junior-Chef Marc Lenk über den erfolgreichen Nachwuchs.

Jetzt bewerben!

Wenn nach den Sommerferien das neue Ausbildungsjahr beginnt, soll das Team von REWE Lenk vollzählig sein. Weil die Coronakrise wohl auch hier für Zurückhaltung gesorgt hat, sind noch Plätze frei.

Wer Spaß an einem abwechslungsreichen Job in einem guten Team hat, sollte sich sofort für einen Ausbildungsplatz bewerben. Zum Kennenlernen sind auch Praktika und Schnuppertage möglich

Viel auf Achse: Lenks neuer Frische-Flitzer

Lenks nagelneuer Frische-Flitzer kam gerade zur rechten Zeit, denn das Lieferteam hat seit einigen Monaten wirklich alle Hände voll zu tun. Vor dem Hintergrund der Corona-Krise haben sich die Liefertermine in Kettwig und Umgebung in etwa verdoppelt, was zu einem übervollen Terminkalender führt.

„Wir bitten deshalb alle Lieferkundinnen und -kunden um Verständnis, wenn es mal etwas länger dauert,“ so Junior-Geschäftsführer Marc Lenk. Der Frische-Flitzer ist jeweils mittwochs und freitags unterwegs.



Lenk Live

Herausgeber:
REWE Lenk
Thomas Lenk
Hauptstraße 43-61
45219 Essen
Tel. 02054-971246
www.rewelenk.de

Redaktion:
henkom
Michael Henrichs
Kirchfeldstraße 1
45219 Essen
Tel. 02054-970500
henrichs@henkom.de

Fotos:
henkom, Ka Wai Ho,
Alexander Rath